

## LEKTION 12 Er lebt!

„ANBETUNG – Wir loben Jesus für das, was Er für uns getan hat.“

### Literaturangaben

Lukas 23,26 – 24,12; Das Leben Jesu, S. 741-797

### Merkvers

„Wir glauben, dass Jesus gestorben und auferstanden ist.“ (1. Thessalonicher 4,14)

### Lernziele

Die Kinder ...

... **wissen**, dass Jesus ihr Erlöser ist.

... **sind glücklich** darüber, dass Jesus, obwohl Er sterben musste, wieder lebt.

... **reagieren** darauf, indem sie Jesus dafür danken, dass Er uns so sehr geliebt hat, dass Er für uns starb und auferstand.

### Kerngedanke

Wir loben Jesus, weil Er starb und wieder auferstand.

## Zur Stundenvorbereitung

### Die Lektion auf einen Blick

Jesus wird weggebracht und an ein Kreuz genagelt. Sein Kreuz befindet sich zwischen den Kreuzen zweier Diebe. Ein Dieb verhöhnt Jesus; der andere glaubt an Ihn. Jesus verspricht, dass derjenige, der an Ihn glaubt, eines Tages im Himmel sein wird. Während Er eines qualvollen Todes stirbt, vergibt Jesus denen, die Ihn verfolgen, obwohl sie Ihn nicht darum bitten. Als Er stirbt, wird Jesus in Josefs Grab beerdigt. Am dritten Tag gehen die Frauen zum Grab und finden es leer vor. Ein Engel sagt ihnen, dass Jesus am Leben ist. Sie sagen es Jesu Freunden.

### In dieser Lektion geht es um Anbetung

Jesus liebt uns so sehr, dass Er bereit war, für uns zu sterben. Nur durch seinen Tod haben wir ewiges Leben. Wir loben Ihn, weil Er uns liebt und für uns gestorben ist. Wir beten Ihn an, weil Er sich willig dahingab.

### Bereichernde Gedanken

„Viele, die das Geschehen auf Golgatha miterlebten, kamen dadurch später zum Glauben an Christus.“ (Die Geschichte der Erlösung, S. 212/Herausgeber: Ellen G. White Förderkreis e.V.)

„Die Schuld der Menschen seit Adam lastete schwer auf seinem Herzen ... Ein Schmerz, den kein Menschenherz nachempfinden kann, durchdrang sein Herz, da Ihm in dieser Stunde der höchsten Not die göttliche Gegenwart entzogen war. Seine Seelenqual war so groß, dass Er die körperlichen Schmerzen kaum wahrnahm.“ (Das Leben Jesu, S. 753)

„Dann rief der Engel vom Himmel mit mächtiger Stimme, die die Erde erbeben ließ: ‚Du Sohn Gottes, Dein Vater ruft Dich! Komm hervor!‘ Der Tod konnte Ihn nicht mehr festhalten. Als triumphierender Sieger stand Jesus von den Toten auf. Mit feierlicher Ehrfurcht blickten die Engel auf diese Szene. Als Jesus aus dem Grabe trat, fielen die

strahlenden Engel vor Ihm nieder, beteten Ihn an und begrüßten Ihn mit Sieges- und Triumphgesängen.“ (Die Geschichte der Erlösung, S. 219)  
 Welchen Unterschied macht Jesu Opfer in deinem Leben?

### Programm-Übersicht

<b>Programm- abschnitt</b>	<b>Minuten</b>	<b>Aktivitäten</b>	<b>Benötigtes Material</b>
Begrüßung	laufend	Begrüß die Kinder, wenn sie hereinkommen; hör dir ihre Freuden und Sorgen an.	
1. Einstiegsaktivitäten	5-10	<b>A</b> Auferstehung  <b>B</b> Kreuzigungsbild  <b>C</b> Jesus ist auferstanden!	Plastikbehälter mit Deckeln, Steine, Nägel, kleine Engel aus Filz Vorlage zum Ausschneiden (s. S. 126), Buntstifte, Scheren, graues Buntpapier, Uhustick Luftballons, die mit Helium gefüllt sind, Kisten mit Deckeln
Lob und Gebet*	5-10	Gemeinschaft Lieder Mission Gaben Gebet	nichts Liedvorschläge (s. S. 112) Kindermissionsbericht Gabenbehälter
2. Bibelbe- trachtung	15-20	Die Geschichte erleben Bibelstudium Merkvers	nichts  Bibel Bibel
3. Anwen- dung der Lektion	10-15	Jesus wischt die Sünde weg	Flipchart oder Tafel, Marker oder Kreide, Schwamm
4. Weiterge- ben des Gelernten	10-15	Jesu Kreuz	Bastelstäbchen, Bastelzubehör, Klebestifte (Uhustick), Plastikbecher, Scheren, Papier

\* Lob und Gebet kann jederzeit in das Programm eingeflochten werden.

### Begrüßung

Begrüß die Schüler an der Tür. Frag nach, wie es ihnen geht, wie die vergangene Woche für sie war. Frag den Merkvers der letzten Woche ab und ermutige die Kinder zu erzählen, was sie während der vorigen Woche erlebt haben. Beginn mit der Einstiegsaktivität deiner Wahl.

### 1. Einstiegsaktivität

Wähl die Aktivität, die dir für deine Situation passend erscheint.

## A. Auferstehung

Du brauchst:

- Plastikbehälter mit Deckeln
- Steine
- Nägel
- kleine Engel aus Filz

Befülle im Voraus die Plastikbehälter mit einem Stein, einem Nagel oder einer Engelfigur aus Filz. Ein Behälter soll ganz leer bleiben, um das leere Grab darzustellen. Versteck die Behälter im Raum und lade die Kinder ein, sie zu suchen.

Auswertung: Gib den Kindern Zeit zu antworten:

**Was hast du in deinem Behälter gefunden? Erinner dich das in irgendeiner Weise an Jesus, und wenn ja, wie? Wir sind sehr glücklich darüber, dass Jesus für uns gestorben ist; aber die wirklich gute Nachricht ist, dass Er nicht im Grab blieb! Er wurde wieder lebendig. Weil Er auferstand, können wir gerettet werden und eines Tages bei Ihm im Himmel sein. Unser heutiger Leitgedanke ist:**

Wir loben Jesus, weil Er starb und wieder auferstand.

**Sagen wir das alle gemeinsam.**

## B. Kreuzigungsbild

Du brauchst:

- Vorlagen zum Ausschneiden (s. S. 126)
- Buntstifte
- Scheren
- graues Buntpapier
- Uhustick

**Hinweis: Die folgende Aktivität eignet sich am besten für ältere Kinder.**

Kopiere im Voraus für jedes Kind die Zeichnungen auf S. 126. Die Kinder sollen die Gegenstände wie im Folgenden beschrieben anmalen: braune Hügel, drei braune Kreuze, weißer Blitz, weiße Wolke, ein graues Grab, ein grauer Fels, zwei weiße Engel, mehrere graue Personen.

Lade die Kinder ein, die Bilder auszuschneiden und sie auf graues Buntpapier zu kleben; dabei sollen sie die Kreuzigungsszene nachstellen.

Auswertung: Gib den Kindern Zeit zu antworten:

**Woran erinnert euch euer Bild? Unsere heutige Geschichte handelt von Jesus, der am Kreuz stirbt. Wir sind sehr dankbar dafür, dass Jesus für uns gestorben ist, damit unsere Sünden vergeben werden können. Aber die wirklich gute Nachricht ist, dass Er nicht im Grab blieb! Er wurde wieder lebendig. Weil Er auferstand, können wir gerettet werden und eines Tages bei Ihm im Himmel sein. Unser heutiger Leitgedanke ist:**

Wir loben Jesus, weil Er starb und wieder auferstand.

**Sagen wir das alle gemeinsam.**

## C. Jesus ist auferstanden!

Du brauchst:

- mehrere Luftballons, die mit Helium gefüllt sind
- Schachteln mit Deckeln

Bereite mehrere Luftballons vor, die mit Helium gefüllt sind; dazu Schachteln, in die je ein Ballon passt. Leg einen Ballon in jede Schachtel, mach den Deckel zu und gib die Schachteln den Kindern in die Hand. Bitte sie, die Schachteln nicht zu öffnen. Sage: **Die Schachteln, die ihr in euren Händen haltet, stellen Jesu Grab dar, in das Er gelegt wurde, nachdem Er gestorben war. Öffnet jetzt vorsichtig eure Schachteln.** (Die Ballons werden zur Zimmerdecke hochsteigen. Lass sie bis auf Weiteres an der Decke.)

Auswertung: Sage:

**In unserer heutigen Geschichte hören wir davon, dass Jesus für uns gestorben ist, weil Er uns so sehr liebt. Aber die gute Nachricht ist, dass Er nicht im Grab blieb. Gott weckte Ihn wieder zum Leben auf. Jesus stand vom Grab auf. Die Art, wie eure Ballons aus der Schachtel aufgestiegen sind, erinnert uns an Jesu Auferstehung. Weil Jesus lebt, können wir ewig bei Ihm im Himmel leben. Unser heutiger Leitgedanke ist:**

Wir loben Jesus, weil Er starb und wieder auferstand.
---

**Sagen wir das alle gemeinsam.**

### Lob und Gebet (jederzeit)

#### **Gemeinschaft**

Lass die Kinder berichten, was sie während der vergangenen Woche erlebt haben. Wiederhol den Merkvers der letzten Woche. Beachte auch Geburtstage, besondere Ereignisse oder errungene Leistungen. Heiße alle Gäste herzlich willkommen.

#### **Lieder**

Vorschläge aus der Liedermappe „Gott loben von Anfang an“:

G 38 „Auf Golgatha“

G 39 „Freut euch alle sehr“

J 3 „Gottes Liebe ist so wunderbar“

J 13 „Ich bin von innen“

J 14 und J 15 „Ich liebe Jesus“ (mit folgender Endung bei Lied J15: „... denn Er starb für dich und mich.“)

J 18 „Jesus hat mich lieb“

#### **Mission**

Sage: **Viele Menschen auf dieser Welt können Jesus nicht dafür danken, dass Er für sie gestorben ist, weil sie nichts davon wissen. Missionare auf der ganzen Welt erzählen den Menschen, wie sehr Jesus sie liebt.** Erzähl den Missionsbericht (Missionsbericht für die Kinder).

## **Gaben**

Sage: **Wenn ihr eure Sabbatschulgaben gebt, können andere Menschen erfahren, dass Jesus auf diese Erde kam, für sie starb, und dass Er wiederkommt. Ihr helft dabei, dass andere Menschen auch in den Himmel kommen wollen.**

## **Gebet**

Bitte die Kinder, Dinge aufzuzählen, für die sie Jesus loben und Ihm danken wollen. Singt gemeinsam „Gott ist so gut“ (Liedermappe „Gott loben von Anfang an“, J 1, Strophen 1, 7 und 8; du kannst nach der ersten Strophe noch eine singen: „Er starb für mich“ etc.) vor dem Gebet.

## **2. Bibelbetrachtung**

### **Die Geschichte erleben**

Siehe den Punkt Raumdekoration für den Hintergrund. Bitte die Kinder, nach oben zu zeigen bei „Er“ und auf sich selbst bei „mich“, wenn du ihnen das Stichwort gibst. Ein Erwachsener soll ihnen üben helfen und die Worte mit ihnen gemeinsam sagen.

Lies oder erzähle die Geschichte:

**Römische Soldaten brachten Jesus auf einen Hügel. Zu dieser Zeit war es üblich, Verbrecher hinzurichten, indem man sie an ein hölzernes Kreuz nagelte. Das nannte man Kreuzigung. Die Soldaten legten Jesu Kreuz auf den Boden. Sie legten Ihn darauf. Sie nagelten Jesus mit großen Nägeln an Händen und Füßen an das Kreuz. Dann hoben sie das Kreuz hoch und stellten das untere Ende in ein Loch im Boden. Jesus sah die Soldaten an und betete. „Vater, vergib diesen Menschen. Sie wissen nicht, was sie tun.“**

**Die jüdischen Führer sahen zu Jesus am Kreuz hinauf und lachten. „Anderen hat Er geholfen“, sagten sie zu einander, „aber sich selbst kann Er nicht retten!“**

**Zwei Diebe hingen ebenfalls an Kreuzen neben Jesus – auf jeder Seite einer. Ein Räuber begann, sich über Jesus lustig zu machen. Aber der andere Dieb rief ihm zu: „Wir haben böse gehandelt. Wir verdienen es zu sterben! Aber dieser Mann hat nichts Böses getan!“ Dann bat er Jesus, sich an ihn zu erinnern. Und Jesus versprach ihm, dass er eines Tages im Himmel sein würde.**

**Zu Mittag verschwand plötzlich die Sonne. Der Himmel wurde so finster wie in der Nacht. Die Menschen fürchteten sich! Was würde nun passieren? Warum war der Himmel zu Mittag so dunkel? Die Erde bebte. Es blitzte und donnerte in der ganzen Umgebung.**

**Dann starb Jesus, der Messias, der Erlöser der Welt.**

**Josef, ein guter Mann und Freund von Jesus, nahm Jesu toten Körper vom Kreuz. Er wickelte ihn in ein langes Tuch und legte ihn in ein neues Grab. Ein großer Fels wurde vor das Grab gerollt, um es zu versiegeln. Dann ging die Sonne unter. Es war Sabbat.**

**Jesu Freunde ruhten am Sabbattag. Sie waren traurig, enttäuscht und entmutigt. Sie hatten geglaubt, dass Jesus wirklich der Messias war. Aber jetzt war Er tot! Sie verstanden nicht, was passiert war. Was würde als nächstes geschehen?**

**Ganz früh am Sonntagmorgen, als die Sonne gerade aufging und die Vögel ihre Flügel ausstreckten und zu singen begannen, gingen einige der Frauen, die Jesus liebten, zum Grab. Sie hatten gut duftende Salben bei sich, mit denen sie Jesu**

Körper eincremen wollten. Tränen liefen ihre Wangen hinunter, als sie auf das Grab zuzogen.

Auf einmal sagte Maria etwas. Ihre Stimme zitterte, als sie auf das Grab zeigte. „Schaut! Der Stein, der vor dem Grab war, ist weggerollt worden! Warum? Warum?“ Zwei Engel in glänzenden Kleidern erschienen den besorgten Frauen. Die Frauen hatten furchtbar Angst!

„Warum haltet ihr im Grab nach dem Ausschau, der lebendig ist?“, fragten die Engel mit einem Lächeln. „Erinnert ihr euch nicht daran, dass Jesus euch gesagt hat, dass Er gekreuzigt werden, aber am dritten Tag wieder auferstehen würde?“ Die Frauen, die Jesus liebten, waren die ersten Menschen, die die gute Nachricht hörten. Sie liefen davon, um ihren Freunden alles zu erzählen. Die gute Nachricht verbreitete sich rasch. „Jesus ist lebendig! Jesus ist lebendig!“

Er ist heute lebendig. Und die gute Nachricht von Jesus verbreitet sich immer noch über den ganzen Erdball. Das ist die gute Nachricht: Jesus liebt uns. Er liebt uns *wirklich*! Er liebt uns über alles. Jesus starb für die Sünden der ganzen Menschheit. Und Er stand wieder von den Toten auf. Jesus ist jetzt im Himmel. Und Er wird bald kommen, um alle, die an Ihn glauben, in den Himmel mitzunehmen.

Auswertung: Gib den Kindern Zeit zu antworten:

**Als Jesus am Kreuz hing, worum bat Er da seinen Vater im Himmel für die Menschen, die böse zu Ihm waren? Wie, glaubt ihr, haben sich die Frauen gefühlt, als sie am Sonntagmorgen zum Grab kamen und es leer vorfanden? Wie, meint ihr, fühlten sie sich, nachdem die Engel mit ihnen gesprochen hatten?**

**Was hat Jesus für dich getan? Warum hat Er es getan? Wohin gehen wir mit Ihm, wenn Er wiederkommt? Könnt ihr euch noch an unseren Leitgedanken erinnern? Sagen wir ihn alle gemeinsam.**

Wir loben Jesus, weil Er starb und wieder auferstand.
---

**Sagen wir das alle gemeinsam.**

## **Bibelstudium**

Du brauchst:

- eine Bibel

Schlag Lukas 23,26 – 24,12 in deiner Bibel auf. Zeig auf die Texte und sage: **Hier finden wir die heutige Geschichte im Wort Gottes, der Bibel.** Lies ausgewählte Texte vor und gib sie, wenn nötig, in eigenen Worten wieder.

Auswertung: Frage:

**Wie starb Jesus? Was stand auf der Tafel über seinem Kopf? Was passierte mit der Erde, als Jesus starb? (Erdbeben, Finsternis, Blitze) Wer kümmerte sich um Jesu Leichnam nach seinem Tod? Wann wurde Jesus wieder lebendig? Wer wollte Jesu Leichnam am Sonntagmorgen eincremen? Wen trafen sie? Was wurde ihnen gesagt? Sagen wir unseren Leitgedanken gemeinsam:**

Wir loben Jesus, weil Er starb und wieder auferstand.
---

**Sagen wir das alle gemeinsam.**

## Merkvers

Du brauchst:

- eine Bibel

Halte deine Bibel so, dass die Kinder sie sehen können. Schlag 1. Thessalonicher 4,14 auf. Sage: **Hier finden wir unseren heutigen Merkvers im Wort Gottes, der Bibel.** Lies den Text vor.

„**Wir glauben, dass Jesus gestorben und auferstanden ist.**“ Verwende die folgenden Bewegungen, um den Kindern zu helfen, den Text zu lernen.

**Wir  
glauben,  
dass Jesus  
gestorben  
und auferstanden ist.  
1. Thessalonicher 4,14**

auf dich zeigen, dann auf andere  
auf deinen Kopf zeigen  
nach oben zeigen  
Arme überkreuzen  
Hände nach oben heben  
geschlossene Handflächen öffnen

## 3. Anwendung der Lektion

### Jesus wischt die Sünde weg

Du brauchst:

- Flipchart oder Tafel
- Marker oder Kreide
- Schwamm

Stelle im Voraus eine Flipchart oder eine Tafel auf. Fordere die Kinder auf, dir Dinge zu nennen, wo Kinder Schlechtes tun. Schreib jede Antwort auf die Tafel.

Sage:

**Jesus starb, um unsere Sünden wegzunehmen, damit wir bei Ihm im Himmel sein können. Wenn wir um Vergebung bitten, vergibt Er uns gern und löscht unsere Sünde aus.** Lies nun die Antworten der Reihe nach vor und lösche sie mit dem Schwamm (eine Sünde nach der anderen).

Auswertung: Gib den Kindern Zeit zu antworten:

**Seid ihr froh, dass Jesus uns unsere Sünden vergeben will? Er wischt sie einfach weg, wenn es uns wirklich leid tut und wir Ihn um Vergebung bitten. Welches Gefühl ist das zu wissen, dass Jesus uns so sehr liebt? Wer möchte in den Himmel kommen, um für immer bei Jesus zu sein? Weil Jesus starb und wieder auferstand, können wir in den Himmel kommen. Er wird uns bald holen. Wir wollen uns immer an Folgendes erinnern:**

Wir loben Jesus, weil Er starb und wieder auferstand.
---

**Sagen wir das alle gemeinsam.**

#### 4. Weitergeben des Gelernten

##### **Jesu Kreuz**

##### Du brauchst:

- Bastelstäbchen (Zungenspatel)
- Bastelzubehör
- Uhustick
- Plastik- oder Papierbecher
- Scheren
- Papier

Kopiere den heutigen Leitgedanken (Wir loben Jesus, weil Er starb und wieder auferstand) im Voraus für jedes Kind auf einen Streifen Papier. Schneide einen Schlitz in den Boden jedes Bechers, groß genug, dass ein Bastelstäbchen durchpasst.

Hilf den Kindern, zwei Zungenspatel zu einem Kreuz zusammen zu kleben. Die Kinder sollen ihren Papierstreifen mit dem Leitgedanken auf einen umgedrehten Becher kleben und dann das Kreuz in den Schlitz stecken (s. Illustration).

Auswertung: Gib den Kindern Zeit zu antworten:

**Was hat euch am besten gefallen, als ihr das Kreuz gebastelt habt? Wie erinnert es euch an Jesus? Nehmt es nach Hause und zeigt oder schenkt es jemandem diese Woche. Ihr könnt dieser Person erzählen, dass Jesus sie sehr, sehr liebt! Und erinnert euch, die gute Nachricht zu erzählen:**

Wir loben Jesus, weil Er starb und wieder auferstand.
---

**Sagen wir das alle gemeinsam.**

##### Abschluss

Sprich ein kurzes Gebet wie das folgende: **Danke, Herr Jesus, dass Du am Kreuz für uns gestorben bist. Danke, dass Du vom Grab auferstanden bist und uns so sehr liebst. Danke, dass Du uns in den Himmel holen willst, um ewig bei Dir zu leben. Bitte komm bald. Amen.**